

Der Referent



Pater Dr. Joseph Rajakumar SJ, Jahrgang 1970, Jesuit, hat Theologie und Philosophie studiert, einen Master in Political Science und einen MBA in Human Resource Management erworben.

Zum Promotionsstudium ist er 2011 nach Deutschland gekommen. 2015 wurde er

in Theologie an der Universität Mainz mit seiner Dissertation zum Thema „Rediscovering rebirth and discipleship in baptism. In the light of patristic writings and Hindu Initiation rite.“ (Taschenbuch. ATC Publications 2017) promoviert. Die Dissertation zeigt einen seiner Schwerpunkte: die Verschränkung von Hinduistischer Vorstellung zur Wiedergeburt und zur zweiten Geburt und deren Bedeutung für die christlich-westliche Vorstellung von Taufe.

Gegenwärtig ist P. Rajakumar SJ an der Hochschule der Jesuiten, (Vidyajyoti College of Theology) als Professor für systematische und dogmatische Theologie in Delhi/Indien, tätig.

Darüber hinaus betätigt er sich in der Slumhilfe durch persönliche Begegnungen, Nachhilfe, Betreuung und mit vielen Unterstützungsleistungen. So engagiert er sich bei Bauernprotesten und hilft sonntags in drei Gemeinden der Umgebung im pastoralen Dienst aus.

Die Reihe „Spiritualität in der Weltkirche“ wird im September 2021 mit Veranstaltungen zum Thema „Schöpfungspiritualität in Indien“ fortgesetzt.

Für alle Veranstaltungen gilt:

Die Veranstaltungen finden in deutscher Sprache statt und sind kostenfrei. missio ist auf Spenden angewiesen, um die Kirche in den ärmsten Ländern weltweit unterstützen zu können.

Wir freuen uns über Ihre Spende:

missio Aachen

Pax-Bank eG

IBAN: DE23 3706 0193 0000 1221 22

BIC: GENODED1PAX

Verwendungszweck: Spende HF 20

Anmeldung:

Wir bitten um Anmeldung unter www.missio-hilft.de/spiri-reihe

Sie erhalten eine Teilnahmebestätigung und rechtzeitig vorher einen Link, mit dem Sie sich in die Online-Veranstaltung einwählen können.

Datenschutzhinweis:

Ich willige ein, dass meine zuvor angegebenen Daten dazu genutzt werden dürfen, um mich über die Arbeit von missio zu informieren. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Ihre Daten behandeln wir streng vertraulich und geben sie nicht an Dritte weiter. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung nach dem KDG finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.



missio

Internationales Katholisches Missionswerk e.V.

Dr. Martin Stauch

Goethestraße 43, 52064 Aachen

Tel. 02 41/75 07-294, Fax 02 41/75 07-310

alexandra.goetzenich@missio-hilft.de

www.missio-hilft.de



Jyoti Sahi, Indien, Trinity, Die Hand Gottes ... missio-Kunstkalender 1975 @ missio Aachen

Spiritualität in der Weltkirche



Spiritualität in der Weltkirche

In einer losen Reihe von Veranstaltungen soll mit Partnern aus Ländern des Südens der Frage nachgegangen werden, welche Bereicherung die christliche Spiritualität beim Zusammentreffen mit anderen Religionen erfahren kann. Ausgewiesene Experten auf diesem Gebiet geben Einblicke in andere Kulturen und Religionen und zeigen auch praktische Übungen.



Foto: istockphoto

Vortragsabend mit Pater Dr. Joseph Rajakumar SJ

Corona und Armut in Indien. Was sagen die Religionen zu Leid und Erlösung?

Das Corona-Virus hat die Gesellschaft in Indien wie überall auf der Welt fest im Griff. Was macht Corona mit den Ärmsten der Armen in Indien? Mit dieser Frage beschäftigt sich P. Rajakumar SJ in seinem Vortrag.

Millionen von Slumbewohnern wohnen im Elend in kleinen Hütten, können keine Abstände oder Hygienemaßnahmen wie häufiges Händewaschen einhalten. Dennoch hat überraschenderweise das Virus die Slumbewohner, Armen und Migranten nicht in dem Ausmaß getroffen, wie man es vermuten würde.

Denn die weitaus größere Gefahr als das Corona-Virus ist die wirtschaftliche Armut, die durch Corona noch verschärft wurde. Dies betrifft neben den Slumbewohnern auch die Tagelöhner und die Bauern. Insbesondere die Tagelöhner haben sehr gelitten, weil sie keine täglichen Löhne mehr erhielten. In ihrer Verzweiflung begannen diese Migranten zu Fuß in ihre Heimatorte zurückzugehen.

Dazu kam der historische Protest von Bauern wegen kürzlich erlassener neuer Gesetze, die die Bauern zu Millionen auf die Straße trieb.

Darüber hinaus wird sich P. Rajakumar SJ in seinem Vortrag neben Corona und deren Auswirkungen auf die Armen der indischen Gesellschaft auch mit der Frage auseinandersetzen, was die asiatischen Religionen zu Leid und Erlösung sagen.

Veranstaltungsnummer: 006
Donnerstag 27.05.2021
18.00-19.30 Uhr

Meditationsabend mit Pater Dr. Joseph Rajakumar SJ

Erkenne Deinen „Inneren Raum“. Geistliche Übungen und Meditationen

Wir alle wollen Ruhe, Glück, stressfreies Leben und gute Gesundheit. Um dies zu erreichen, probieren wir viele Dinge wie Beratung, positives Denken, Fitness, Gymnastik und vieles andere mehr. Trotzdem wissen wir alle, dass wir oft Unglück, fehlenden Frieden und innere Unruhe erleben.

Warum? Weil wir die ursprüngliche Quelle des Friedens, des Glücks und der Gesundheit nicht erkennen. Die ursprüngliche Quelle ist der Innere Raum, ein göttlicher Raum, der direkt bei unserer Geburt in jeden von uns eingebettet ist.

Der Innere Raum ist der Kern des eigenen Seins. Das Christentum nennt den Inneren Raum das „göttliche Element“ oder den „Geist“ in jedem Menschen. Die „Vede“ des Hinduismus nennen ihn den Atman im Individuum. Der Buddhismus unterscheidet sich davon und bezeichnet den Raum als Nirvana. Leider haben wir diesen Inneren Raum jahrelang ignoriert. Stattdessen haben wir mehr den Kosmos gesucht, der wie das Salzwasser ist, das unseren Durst niemals stillen kann, sondern nur zu mehr Durst führt.

Durch geistliche Übungen und Meditation wollen wir das Potential erwecken, den Inneren Raum zu erkennen und zu leben lernen.

Veranstaltungsnummer: 007
Donnerstag, 10.06.2021
18.00-20.00 Uhr